

# AUTHADA

## PRESSEMITTEILUNG

Darmstadt, 06.06.2024

### Darmstädter Unternehmen AUTHADA entwickelt Prototypen für die European Digital Identity Wallet (EUDI-Wallet)

Es wird eine europäische Wallet geben, das ist beschlossene Sache: Ende Mai 2024 trat die EU-Verordnung zur digitalen Identität in Kraft. Die Mitgliedsstaaten sind damit verpflichtet, bis 2026 allen Bürgerinnen und Bürgern eine EU-Identitätsbrieftasche (EUDI-Wallet) anzubieten. Das Darmstädter Unternehmen AUTHADA entwickelt hierfür aktuell einen Prototyp.

Wie könnte die EUDI-Wallet aussehen? Um das zu klären, hat die Bundesagentur für Sprunginnovationen (SPRIND) einen Innovationswettbewerb gestartet. Beim Auswahlprozess Mitte Mai in Leipzig hat auch das Team von AUTHADA aus der Digitalstadt Darmstadt seine Ideen vorgestellt und die Jury überzeugt. Damit ist AUTHADA eines von sechs ausgewählten Unternehmen. „Wir freuen uns sehr, dass wir durch die Teilnahme am Innovationswettbewerb die Zukunft der EUDI-Wallet mitgestalten können. Unser Ziel ist es, eine Wallet zu entwickeln, die sicher und einfach in der Anwendung ist, sodass alle Menschen Zugang dazu haben. So können wir dazu beitragen, die Digitalisierung voranzutreiben“, so Andreas Plies, CEO und Mitgründer von AUTHADA.

#### EUDI-Wallet als Beschleunigung für die Digitalisierung

Digitale Brieftaschen bzw. Identitätsnachweise sollen künftig den Alltag vereinfachen. Die sogenannten Wallets ermöglichen es Nutzenden, sich digital auszuweisen und ihre digitalen Nachweise und den Zugriff darauf zu verwalten. Sie sollen dadurch ein bedeutender Bestandteil der digitalen Infrastruktur sein. Mit dem von der Bundesagentur für Sprunginnovationen ins Leben gerufenen Innovationswettbewerb soll die Entwicklung vorangetrieben und die unterschiedlichen Ansätze für die Implementierung von Wallets erprobt werden.

#### Welche Technologie bestimmt die Zukunft?

AUTHADA konzentriert sich hierbei auf die dezentrale Ablage von Identitätsdaten direkt auf dem Smartphone. Daten aus der Wallet sollen sicher auf dem mobilen Endgerät des Nutzenden gespeichert und vor unbefugtem Zugriff durch Dritte geschützt werden. Möglich macht dies eine Art Tresor auf dem Smartphone (SecureElement), der zur Ablage von Identitätsdaten genutzt wird. Bis alle Smartphones diesen Tresor verbaut haben, bietet der Ansatz von AUTHADA Alternativen zur sicheren Übermittlung von Identitätsdaten - hierdurch soll gewährleistet werden, dass alle Bürgerinnen und Bürger die Wallet nutzen können.

# AUTHADA

## Expertise und Teamzusammenhalt zeichnen AUTHADA aus

AUTHADA beschäftigt sich bereits seit mehreren Jahren in unterschiedlichen Forschungsprojekten auf Bundesebene mit dem Thema Digitale Identitäten und Wallet-Technologien. Andreas Plies, CEO und Geschäftsführer von AUTHADA setzt auf sein Team: „Wir konnten in den vergangenen Jahren viel Know-how in diesem Bereich aufbauen und arbeiten bereits intensiv am Prototyp für die EUDI-Wallet. Unser Team ist eingespielt, arbeitet bereits seit vielen Jahren zusammen und ist hochmotiviert gemeinsam das beste Ergebnis zu erzielen“. Das Gewinner-Team des Innovationswettbewerbs wird im Mai 2025 bekanntgegeben.

---

Pressekontakt AUTHADA  
AUTHADA GmbH  
Saskia Hein  
E-Mail: [presse@authada.de](mailto:presse@authada.de)  
Tel.: +49 6151 2752 500  
[www.authada.de](http://www.authada.de)

---

## Über AUTHADA

AUTHADA ist ein Cybersecurity-Unternehmen, das mit seinen innovativen digitalen Identifizierungs- und Signaturlösungen bestehende Identifizierungsverfahren revolutioniert. Banken, Versicherer, Telekommunikationsanbieter oder auch eCommerce-Unternehmen können mit AUTHADA ihre Kunden nach Wunsch online oder vor Ort sekundenschnell und gesetzeskonform über die elektronische Identität (eID) des Personalausweises identifizieren. Dank der Qualifizierten Elektronischen Signatur (QES) bedürfen Verträge keiner handschriftlichen Signatur mehr und können vollständig digital rechtssicher abgeschlossen werden. Die AUTHADA-Lösungen bieten somit die optimale Basis für die digitale Transformation und Prozessoptimierung in Unternehmen. AUTHADA wurde im Jahr 2015 gegründet und beschäftigt rund 30 Mitarbeitende am Standort Darmstadt. Zertifiziert durch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) sowie nach ISO27001, erfüllt AUTHADA die höchsten sicherheitstechnischen Anforderungen.